Technik und Heimatkunde im Bergischen Land

Liebe Angehörige des Bürgervereins,

am **16. Mai** werden wir im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe **„Stationen deutscher Industriekultur“** als ***22. Station*** die **Klaus Kuhn Edelstahlgießerei in Radevormwald** besichtigen und anschließend – abseits von hektischem Geschäftsbetrieb - **das bezaubernde Städtchen Lennep** mit seinen gemütlichen Gassen und kleinen Plätzen besichtigen. Die Mittagspause werden wir zuvor – das Rheinland hat halt doch einen preußischen Kern – im Restaurant „König von Preußen“ einnehmen.

Nun zu den beiden Besuchsstationen im Einzelnen:

Mit dem Besuch der **Klaus Kuhn Edelstahlgießerei** werden wir – nach der Edelstahlgießerei Schmees in Langenfeld und den Deutschen Edelstahlwerken an den Stadtorten Witten und Siegen in den „Vor-Corona-Jahren“ – einen uns bisher unbekannten Produktionsprozess, die Herstellung von Schleuderguss, kennenlernen. Kuhn Edelstahl setzt als internationaler Anbieter von einbaufertigen Schlüsselkomponenten Maßstäbe und zählt damit zu den „hippen Champions“ der deutschen Industrielandschaft. 1960 gegründet, beschäftigt die Firma heute rund 300 Mitarbeiter und zählt zu den technologisch führenden Unternehmen im Bereich des Schleudergusses.

Lennep, der älteste Stadtteil vom Remscheid, wurde urkundlich erstmals im Jahre 1170 erwähnt, als das Kloster Werden an der Ruhr Güter und Einkünfte vom „Fronhof Lennep“ forderte. Der Fronhof Lennep zeichnete sich durch seine geografisch günstige Lage in einer Talsenke an der Fernhandelsstraße mittig zwischen Köln und Dortmund aus.

Um 1250 war Lennep eine durch Mauer, Wall und Graben befestigte Stadt, in der sich eine größere Zahl erfolgreicher Handelshäuser mit internationalen Kontakten ansiedelten. Lennep gehörte über längere Zeit sogar der Hanse an. Nicht zuletzt als Geburtsstadt

von Wilhelm Conrad Röntgen (* 27. März 1845) hat sich Lennep im Bewusstsein vieler von uns verankert.

Der Besuchsablauf am 16. Mai ist wie folgt geplant:

08:00	**Abfahrt** mit einem Reisebus der Firma Jablonski vom Parkplatz Preuschoff-Stadion nach Radevormwald
10:00 – 12:30	Besichtigung der Firma Klaus Kuhn Edelstahlgießerei
anschließend	Weiterfahrt nach Lennep
13:15 – 14:30	Mittagspause im Restaurant „König von Preußen“ am Alter Markt
anschließend	„Torwächter-Führung“ durch die Altstadt
16:00 – 16:30	Kaffeepause mit bergischen Waffeln
anschließend	Heimfahrt
Gegen 18:00	**Rückkehr** nach Meckenheim

Für die Exkursion ist sportlich-legere und verschmutzungsunempfindliche Kleidung mit bequemem Schuhwerk angeraten, da in bescheidenem Umfang Laufstrecken, kleinere Treppen und geringe Höhenunterschiede bewältigt werden müssen (diese jedoch alle Rollator-gerecht). Darüber hinaus möchte ich darauf hinweisen, dass aktive Implantate wie Herzschrittmacher oder Insulinpumpen in einigen Betriebsbereichen der Kuhn Edelstahlgießerei nicht zugelassen sind (z.B. im Schmelzbereich), da sie gesundheitsbedingte Auswirkungen zur Folge haben können.

Bitte übermitteln Sie Ihren **Teilnahmewunsch** und die **Kenntnisnahme der datenschutzrechtlichen Bestimmungen** per Email an klaus-peter.treche@t-online.de oder durch Rücksendung des nachstehenden Abschnitts bis zum **22. April**. Bitte beachten Sie, dass die auf dem Rückmeldeabschnitt enthaltenen Daten auch bei elektronischer Rückmeldung benötigt werden. Die Besucherzahl ist auf 40 Personen beschränkt. Sofern die Anzahl eingehender Teilnehmermeldungen die Anzahl verfügbarer Teilnehmerplätze übersteigt, werden wir leider wieder von dem allseits bekannten Auslose-verfahren Gebrauch machen müssen. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie im Verlauf der dem Meldeschluss folgenden Woche.

Ihren Kostenbeitrag (einschließlich Führungsgebühren, Mittagsessen „große Pfannekuchenpalette“) und Kaffeepause mit bergischer Waffel) in Höhe von **55,00 € für Mitglieder** und in Höhe von **60,00 € für Nicht-Mitglieder.** Bezüglich des ***Mittagsessens*** bitte ich Sie, Ihre ***Auswahl auf dem Anmeldeformular*** zu vermerken und den Kostenbeitrag nach erfolgter Teilnahmebestätigung und vor Exkursionsantritt auf eines der beiden Konten des Bürgervereins Meckenheim zu überweisen:

KSK Köln: IBAN DE16 3705 0299 0047 6013 23 oder
RaiBa Rheinbach Voreifel: IBAN DE33 3706 9627 1007 5500 10.

So, das soll’s für heute gewesen sein. Ich freue mich auf eine weitere interessante Eintagesexkursion und grüße Sie herzlich, Ihr

Anmeldung zur Eintagesexkursion des Bürgervereins Meckenheim e.V.
zur Firma Kuhn Edelstahlwerke und nach Lennep am 16. Mai 2023
Anmeldeschluss: 22. April 2023

Ich melde mich/wir melden uns für die Eintagesexkursion zur Firma Kuhn Edelstahlwerke in Radevormwald und nach Lennep am **16. Mai 2023** verbindlich und zahlungspflichtig an und bestätige(n) zudem, den nachstehenden datenschutzrechtlichen Hinweis zur Kenntnis genommen zu haben.

Den Kostenbeitrag werde(n) ich/wir nach Zusage umgehend auf eines der beiden Konten des Bürgervereins Meckenheim e.V. überweisen.

1. Name …… Vorname …… Essensauswahl ……

Adresse ……

Tel. (Festnetz) …… Tel. (mobil) …… Email ……

2. Name …… Vorname …… Essensauswahl ……

Ggfs. abweichende Adresse ……

Tel. (Festnetz) …… Tel. (mobil) …… Email ……

Zum Mittagessen: „große Pfannekuchenpalette“ im „König von Preußen“ in Lennep

1	*Pfannekuchen mit Apfel*	*2*	*Pfannekuchen mit Speck*
3	*Pfannekuchen mit Käse*	*4*	*Pfannekuchen „Jäger“ gefüllt mit Champignon-Rahmsauce*
5	*Pfannekuchen „bergisch“ gefüllt mit Bratkartoffeln, Zwiebel und Mettwurst*		

Dazu ein **Beilagensalat** und ein Softdrink/kleines Bier/Tasse Kaffee oder Tee

Zur Kaffeepause nach Stadtrundgang und zur Stärkung für die Heimfahrt:
Bergische Waffel mit Kirschen und Milchreis und eine Tasse Kaffee

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Ihre Daten werden ausschließlich zur Planung und Durchführung der oben genannten Veranstaltung verwendet. Sie werden nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben. Mit Ihrer Anmeldung und durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich mit der Verwendung der Daten einverstanden.
Fotos während der oben genannten Veranstaltung durch den Veranstalter dienen lediglich privaten Zwecken sowie der Veröffentlichung in der Presse / auf der Homepage des Bürgervereins Meckenheim e.V. und zur Außendarstellung im Schaukasten des Vereins. Bitte informieren Sie den Reiseleiter, wenn Sie nicht fotografiert werden wollen und achten Sie bitte selbst mit darauf, bei Gruppenfotos nicht aufs Bild zu kommen.

Datum ……..

Unterschrift (1) …… Unterschrift (2) ……